

PRESSEMITTEILUNG

PRESSESPRECHER

Torsten Haase

Landeshaus, 24100 Kiel

Telefon 0431-988-1440

Telefax 0431-988-1444

E-mail: info@cdu.ltsh.de

Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>

Kulturpolitik

TOP 42

Frauke Tengler:

Minderheitencharta umsetzen

De Landachspräsident hett secht, wi, de Mitglieder vun den plattdütschen Birat, sön öffentlich immer plattdütsch schnacken, wenn dat passt.

Mi dücht hüt, passt dat temlich gut. Denn hem wi jo ok hoch de beiden Vorsitters vun de beiden groden Volksparteien, de ganz gut plattdütsch ünnerwegens sind.

Obwohl de eene noch dringend een CD-Rom för de plattdütsche Rechtschreibung bruckt, meenen doch beide, plattdütsch kann blots leben, wenn dat schnackt wart!

Nu much ik mi erstmol bedanken för dat Tosomschriebrn von dissen Bericht, 149 Siedn, von beide Sieden beschreiben.

Inde Chronologie af Sied 120 kann ma sehen, wie lang dat duert het, un wer dor all mitmakt het, bit dat de Minderheitensproken Dänisch, Nordfrieisch, Plattdütsch un Romanes endlich inne Charta weern.

Disse Landach hat sik 94 96 und immer wedder dormit befot.

Und den ande 1.1.99 wär dat endlich sowiet, dat bedüdet, de Charta löpt nu ungefähr 4 Johr.

Worum wär dat so wichdich dat de Minderheitspraken in de Charta upnohm wurn?

Man har faststellt, dat disse Spraken to dat euroäische Kulturerbe hörn und man har ok faststellt, dat disse Spraken teemlich kott för dat Utstarbn weern. So ist de Charta son Ort rode List för Minderheitenspraken.

Denn man wull fastschrieben, dat jeder överall dat Recht har, sien Sprak to benutzen.

Un den schull disse bedrohte Spraken dör staatliche Ünnerstützung darto bröcht warn, dat sie sik wieder utbreeden.

Dat sind de Ziele vun de Charta. De Europarat hätt dat Land fristellt, welke Opgaben da Land övernehmen will un welche nich.

Dat Land Schleswig-Holstein hett sik verpflichtet, dit un dat to don, dar go ik nachher noch op in.

Wat mien Fraktion nu wirlich got find, is dat een Expertenutschuss vonne Europarat denn kümmt un kikkt ob dat Land dat don het, wat dat Land sik to verpflichtet har.

Dat gift denn nicht glik wie bi FFH de Androhung vun Bußgeld, over dat steit inne Bericht, de disse Expertenutschuss mokt.

De Expertenutschuss von de Europarat is de Meenung, dat Schleswig-Holstein een ganze Masse för de Minderheiten un Regionalsprachpolitik don het und deit.

Dat givt ober ok noch een ganze Deel Verpflichtungen, de Schleswig-Holstein ingohn is, de überhaupt noch nich oder blots tum deel erfüllt sind.

Un dorum erwart de Expertenutschuss, dat Schleswig-Holstein sik noch mehr anstrengt, dormit de Charta umsett ward.

Un denn hem se een Dell secht dat wart de Finanzminister nicht so schrecklich freun.

Se hem secht: ik zitier: Seite 115 „Rückschritte aus finanziellen Gründen dürfen nicht gemacht werden und werden besonders kritisch geprüft“.

De wichtichste Artikel in disse Bericht is för de Sprokengruppen de Artikel 8 mit de Deel III ut de Charta.

In disse Artikel 8 wart allens abarbeitet ut de Bildunsbereich: Kinnergoarns, School un Hochschule.

Wi hem uns mol alle Bereiche ut de Artikel 8 anfangn inne Kinnergoarns bit to „Bildungsangebote außerhalb der traditionellen Sprachgebiete“ dat sind 10 Ünnerdeelungen, genau ankeken.

Wat is tosecht?

Wat ist umsett?

Am besten affschneden hett Dänisch, bit op een Punkt sind alle annern 9 Punkte erfüllt.

Bi Nordfresch sieht dat allens wat anners ut.

4 Verpflichtungen sin erfüllt, 3 tum deel erfüllt, 3 nich erfüllt.

Bi Romanes kann man de Landesregierung nix vörschmitten, dor hett se gor nich erst Verpflichtungen övernnom.

Bit Plattdütsche sind 4 Verpflichtungen erfüllt un 4 nich, wobie dat merkwürdig is. Op Siet 41 steit de Verpflichtungen de de Landesregeerung för de Hochschulen ingohn is, sind erfüllt.

Op Siet 42 secht de SHHB und de Nidderdütsche Rot, dat sie dat nicht begrippen hebt, weil kenn Angebot vun een Nederdeütsche Studienfach „erkennbar is. Un dat gift de Landesregierung glicks in de Absatz dorünner ok to.

Se seggen dat näütlich anners, aber dat is so.

Dormit is de Verpflichtung natürlich nich erfüllt.

Ober mit de Uni in Flensburg hett keener vun de Expertenutschuss schnackt.

Wenn dat also in disse Punkt nich stimmt, wart man natürlich son beten unruhich ud frocht sik, stimmt dat denn mit all dat annere, wat de Experten faststellt hem?

1994 wur in een Debatte een Landesplan Nedderdütsch infordert.

1996 ha Schleswig-Holstein denn een Plan Nedderdütsch.

Siet de Tietpunkt is dor nix mehr an mokt wurn. Dat hell Projekte, Initiativen un Moßnahm geben för Plattdütsch.

De Plan speelt ober keen Rull mehr, wart aber ok nich afarbeided.

Dat bruken wi ober, wenn wi wirklich weeten wöhl, wat is in de Bereich Plattdütsch passeert.

Dänisch geiht dat dor veel beter, wi ehm dänische Schulen un Kinnergoarns in de Landesdeel Schleswig, so is dat Wiedergebn un Wiederleben vun de dänische Sprook seekert.

Wie bedanken uns för de Bericht un de Empfehlungen vun den Expertenutschuss.

Ober die Utsagen sind all teemlich vage, nicht qualifizierbar, nicht quantifizierbar, wie de Hochdütschen segn.

Wi könn nich lesen, um wieveel de Unnerrichtsstün vun Nordfesch, Dänisch un Plattdütsch mehr wurn sind inne Schooln un inne Volkshochschulen.

Dat bruken wi ober, wenn wi wirklich weeten wöhl, wat is in de Bereich Plattdütsch passeert.

Wie kriegen nicht to weeten wie veel Minuten in disse Spraken in't Radio mehr sendet wurn.

Dat steit nich inne Bericht wie veel Sendungen in dat Fernsehen inne disse Sprooken mehr sendet wurn sietse se in de Charta sind.

Dor wart nicht secht, wie veel Lehrers mehr utbildet wurn sind. Tum Bispeel op Siet 99: Wie weeten blots, dat de Lehrers, de noch Plattdütsch schnacken“ könnt, immer öller warn un immer weniger warn.

De gesamte ehrenamtliche Arbeit inne Vereene un Verbände wart niicht erwähnt, un dor passeert doch dat meiste.

De don wirklich een Masse för de Erhalt von der Sprooken. Dat is schoa Vielleicht nimmt de nächste Bericht dat op.

Ok fehlt dat gude Bispeel vun de ADS Kinnergoarns, de ADS Kinnergoarns bedn alle 3 Minderheitspraacken in ses Kinnergoarns an. Dat is wichdich un nichdich, dat unse Minderheiten in de Charta, Dell III opnohm wurn sind.

Dat bedüdet doch nich mehr un nich wenicher, as dat de EU de grode Bedüdung för de Erhalt von disse Spraaken seiht, ünnerstützt un fastschrift.

Vilicht kann de Bericht noch konkreter sein. Wi sind de Meinung, för dat Konkrete bruken wiefor Plattgdütsch wedder een Landesplan.

Wi warn dat mol in de Birot beschnacken, vielleicht gift dat jo een gemeinsame Andrach.

Veelen Dank.